

528 Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt (Trouw 22,1.2.5)

<p>1. Schiff-Groß; sein Name: Gemeinde. Zeitenmeer; Schiff-unterwegs. Schiff-sein Ziel: Gott-sein Ewigkeit, dahin unterwegs. Sturm-wind für Schiff gefährlich; Angst-da, not, gefahr da. Verzweiflung-da, hoffnung-da, Kämpfen, Siegen. Sturm zu ende. Schiff- unterwegs; weiter weiter weiter. Schiff-menschen immer überlegen: Ob schiff stark genug? Ob Schiff-bleibt da? Nicht sinken?</p> <p>Herr, bei uns bleiben, bei uns bleiben. Wenn Du nicht-da, wir einsam, Meer-weit. Herr, bei uns bleiben.</p>	<p>1. Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit. Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit. Das Schiff, es fährt vom Sturm bedroht durch Angst, Not und Gefahr, Verzweiflung, Hoffnung, Kampf und sieg, so fährt es Jahr um Jahr. Und immer wieder fragt man sich: Wird denn das Schiff bestehn? Erreicht es wohl das große Ziel? Wird es nicht untergehn?</p> <p>Bleibe bei uns, Herr, Bleibe bei uns Herr, denn sonst sind wir allein auf der Fahrt durch das Meer. O bleibe bei uns, Herr.</p>
<p>2. Schiff-Gross, Sein Name: Gemeinde. Selbst: oft Hafen, angebunden, fest. Warum? Sicherheit, Ruhe, unbeweglich: mehr einfach, bequem leben. Oft denken Auf-früher, damals alles super! Damals alles super, prima. Aber jetzt: Schiff-fahren: alle will-nicht, nicht bereit. Menschen Angst vor gefährlich, leiden da: Gott begegnen: unmöglich. Nur wer bereit Risiko: Ziel-gross: erreicht.</p> <p>Herr, bei uns bleiben, bei uns bleiben. Wenn Du nicht-da, wir einsam, Meer-weit. Herr, bei uns bleiben.</p>	<p>2. Das Schiff, das sich Gemeinde nennt, liegt oft im Hafen fest, weil sich's in Sicherheit und Ruh bequemer leben lässt. Man sonnt sich gern im alten Glanz vergangner Herrlichkeit, und ist doch heute für den Ruf zur Ausfahrt nicht bereit. Doch wer Gefahr und Leiden scheut, erlebt von Gott nicht viel. Nur wer das Wagnis auf sich nimmt, erreicht das große Ziel. Bleibe bei uns, Herr, Bleibe bei uns Herr, denn sonst sind wir allein auf der Fahrt durch das Meer. O bleibe bei uns, Herr.</p>

5. Schiff-gross, sein Name: Gemeinde.
 Zeitenmeer; Schiff-unterwegs.
 Schiff-sein Ziel: Gott-sein Ewigkeit,
 dahin unterwegs.
 Manchmal wir Gefühl einsam.
 Manchmal wir Gefühl Angst.
 Viele Freunde auf Schiff dabei,
 gleiche Richtung, gleiches Ziel.
 Dann: Neu Mut da, wir nicht mehr einsam.
 schiff, lange unterwegs. Endlich Hafen da.
 Schiff kommt an.

Herr, bei uns bleiben, bei uns bleiben.
Wenn Du nicht-da, wir einsam, Meer-weit.
Herr, bei uns bleiben.

5. Ein Schiff, das sich
 Gemeinde nennt,
 fährt durch das Meer der Zeit.

Das Ziel, das ihm die Richtung
 weist,
 heißt Gottes Ewigkeit.

Und wenn uns Einsamkeit
 bedroht,
 wenn Angst uns überfällt,;

Viele Freunde sich mit
 unterwegs
 auf gleichen Kurs gestellt.

Das gibt uns wieder neuen
 Mut,
 wir sind nicht mehr allein.
 So läuft das Schiff nach
 langer Fahrt
 in Gottes Hafen ein!

Bleibe bei uns, Herr, Bleibe bei
 uns Herr, denn sonst sind wir
 allein auf der Fahrt durch
 das Meer. O bleibe bei uns,
 Herr.